

## **CDU zu Beratungsstrukturen** <sup>[1]</sup>

### **Frage**

Beratungs- und Unterstützungsstrukturen in der Flüchtlingsarbeit sind oft nur durch kurzzeitige Projektfinanzierungen abgesichert, was für die Träger erhebliche Unsicherheiten bedeutet und eine qualifizierte und stabile Beratungsarbeit erheblich erschwert. Flächendeckende qualifizierte, behördenunabhängige Asylverfahrensberatungsstellen sind sowohl in der Erstaufnahme als auch flächendeckend aufgrund der Komplexität der Verfahren und zur Wahrung der Rechte der Betroffenen notwendig und sollten langfristig gesichert sein. Zudem fehlt es in Thüringen an spezialisierten Beratungsstellen für besonders schutzbedürftige Geflüchtete (z.B. Menschen mit Behinderungen, LSBTIQ, Opfer von Menschenhandel, etc.) und einer unzureichenden und langfristigen Sicherstellung der therapeutischen Versorgung traumatisierter Geflüchteter (beispielsweise bei Refugio Thüringen e.V.).

Welche Maßnahmen planen Sie zur Verbesserung der Beratungs- und Unterstützungsstrukturen für Geflüchtete?

### **Antwort**

Wir planen den Aufbau einer qualifizierten konzentrierten Beratung in einem einzurichtenden AnKER-Zentrum.

---

**Source URL:** <https://www.fluechtlingsrat-thr.de/wahlpruefsteine2019/CDU%20zu%20Beratungsstrukturen>

### **Links**

[1] <https://www.fluechtlingsrat-thr.de/wahlpruefsteine2019/CDU%20zu%20Beratungsstrukturen>